

Das innovative Unternehmen kann in mehrfacher Hinsicht als junge und trotzdem erfahrene Firma bezeichnet werden. 2001 wurde Demarec von CEO Marcel Vening (Marketing Sales Director) und Ruud de Gier (Research and Development Director) gegründet. Die niederländische Firma liefert Werkzeuge für Bagger von 1,5 bis 70 t, die überall dort

Zerstörungskräfte intelligent lenken

Demarec Demolition and Recycling Equipment BV liefert multifunktionale Werkzeuge für Bagger, die Schrott zerschneiden und Bauwerke abreißen. Ein junges Führungsteam hat das Unternehmen mit zahlreichen Innovationen innerhalb von drei Jahren auf Erfolgskurs gebracht. Auch mit den jüngsten Produkt-Highlights setzt Demarec technologisch neue Standards und expandiert mit einer ausgebauten Vertriebsstruktur weiter.



Demalink
system

Demalog
system

DemaPower
system

Demarec
Demolition and Recycling Equipment BV

zum Einsatz kommen, wo Schrott bewegt und Bauwerke abgerissen werden. Transportgerechtes Zerkleinern und sortenreines Trennen von Baustoffen gehört zu den Standards moderner Abbrucharbeiten, rohe Gewalt ist heutzutage nicht im Spiel. Eher kommt es darauf an, gewaltige Kräfte zielgerichtet zu lenken und Werkzeuge so zu konstruieren, dass sie enormen Beanspruchungen möglichst lange standhalten.

Hier liegt der Erfahrungsreichtum der Unternehmensgründer. Denn beide waren zuvor beim niederländischen Unternehmen Verachtert angestellt, das schon in den 90er Jahren neue Maßstäbe in der Branche setzte. Marcel Vening war zuständig für den Verkauf in Holland und Ruud de Gier technischer Entwickler. „1998 wurde Verachtert an Caterpillar verkauft. Von da an war es

Die Unternehmensgründer und ihr Erfolgsprodukt der ersten Stunde: Ruud de Gier (rechts) und Marcel Vening

nur ein kurzer Weg, unser beider Wissen zusammenzuführen und eine eigene Firma zu gründen“, erinnert sich Marcel Vening. In der Startphase unterstützte sie zunächst noch Toon van Genigsten, der 2003 aus der Firma ausstieg.

Ende 2003 gewann der inzwischen florierende Betrieb jedoch einen alten Bekannten als neuen Partner: Ton Verachtert. Der ehemalige Arbeitgeber der jungen Unternehmer war inzwischen als Berater in vielen Industrien tätig und erkannte das

Zukunftspotenzial von Demarec. Ton Verachtert ist zu einem Drittel Gesellschafter von Demarec. „Für uns war die Firmengründung ein kalkulierbares Risiko. Ton Verachtert beeindruckte die Tatsache, dass wir innerhalb von drei Jahren mit zwölf Mitarbeitern in einer hart umkämpften Branche einen Umsatz von 3,5 Millionen Euro realisiert haben“, berichtet Marcel Vening.

Bereits mit dem ersten Produkt – den Abbruch- und Sortiergreifern der DRG-Serie – betrat Demarec technologisches Neuland. Die Greifer haben im Vergleich zu herkömmlichen Produkten eine um 100 Prozent höhere Standzeit. Möglich machen dies Konstruktionsmerkmale wie die Delta Box als in sich starre Träger Einheit, gewichtsreduzierende gelochte Seitenbleche und gegen Staub abgedichtete Drehpunkte.

Auch im Bereich der Pulverizer ging Demarec neue Wege. Üblicherweise werden Greifwerkzeuge anderer Hersteller, durch das zeitraubende Aufschweißen von Verschleißteilen revitalisiert. Am Demarec-Pulverizer hingegen können binnen einer Stunde spezielle Beanspruchungsteile an den kritischen Punkten angeschraubt werden. Der Pulverizer ist in einer starren und einer um 360 Grad drehbaren Version erhältlich.

Aufsehen erregte Demarec auf der Bauma 2004 mit der Weltpremiere des Multi-Quick-Prozessors (MQP). Anstatt für die verschiedenen Zwecke das komplette Werkzeug personalaufwändig am Bagger an- und abzubauen, erlaubt der MQP einen schnellen Wechsel binnen zehn Minuten. „Die Grundeinheit, das Joch, bleibt am Trägergerät montiert. Lediglich die jeweils

benötigten Werkzeuge werden ausgetauscht. Die dafür notwendigen Verbindungen (Drehbolzen) werden eingeklinkt und hydraulisch verriegelt“, erläutert Marcel Vening. So verwandelt sich ein Pulverizer für Beton in eine Schrottschere und umgekehrt oder in eine Kombischere zum Schneiden von Stahl und Beton.

Die Neuentwicklung DemaPower-System ist eines der schnellsten Systeme auf dem Markt. Das Zylinder-im-Zylinder-Prinzip vereinfacht die hydraulische Anlage und erhöht die Kraft und die Schnelligkeit der Werkzeuge um 20 Prozent. Ein Eilgangventil, das in beiden Richtungen arbeitet, lässt das Werkzeug in zwei Sekunden schließen. Die Produktneueheit DemaLog-System erfasst den Öldruck, die Temperatur und die Betriebsstunden des Abbruchwerkzeuges. Die Daten können eingelesen und weiterbearbeitet werden. So lassen sich anfallende Wartungsarbeiten frühzeitig erkennen und unvorhergesehene Maschinenstillstände vermeiden.

Kurze Entscheidungswege und die Persönlichkeit der Geschäftspartner prägen die

Unternehmenskultur von Demarec: *„Ruud de Gier ist seit über 20 Jahren als Konstrukteur in der Branche bekannt. Es gibt drei Ingenieure weltweit, die in der Branche etwas darstellen. Und davon ist Ruud einer“,* lobt Marcel Vening seinen Kompagnon. Marcel Vening selbst, seit 15 Jahren im Verkauf und in der Entwicklung tätig, braucht sein professionelles Wissen auch nicht zu verstecken. Gemeinsam realisieren die beiden Firmengründer eine klare Geschäftspolitik: *„Wir wollen der Abbruch- und Recyclingindustrie die bestmöglichen Werkzeuge zur Verfügung stellen. Unsere Produkte sind immer komplette Neukonstruktionen. Preislich sind sie im mittleren Segment und bei den Standzeiten im oberen Bereich angesiedelt. Das ist Grundlage unserer Firma: Qualität und Standfestigkeit“,* unterstreicht Marcel Vening.

Fachmessen, Pressearbeit, Online-Kommunikation über Newsletter, Internetauftritt sowie das Sponsoring im Motorsport steigern den Bekanntheitsgrad Demarec. Der Vertrieb wird in Holland direkt über zwei Vertreter

und im Export über Kooperationen mit Händlern in Belgien, Schweiz, Frankreich und Österreich abgewickelt. Im Aufbau sind USA- und Osteuropa-Kontakte. Deutscher Vertriebspartner ist die Steck GmbH in Neu-Ulm. Hier können Demarec-Systeme auch gemietet und so getestet werden.

Die Zukunft hat Marcel Vening klar vor Augen: *„Wir sind sehr selbstkritisch und wollen das Programm weiter ausbauen. Das Ziel ist, neue Verfahren im Abbruch zu entwickeln.“* ■

 **Demalink**
system

 **Demalog**
system

 **DemaPower**
system

 **Demarec**
Demolition and Recycling Equipment BV

Demarec
Demolition and Recycling
Equipment BV
Den Hoek 10
NL - 5845 El St. Anthonis
www.demarec.com